



## Stellenausschreibung

**Aktenzeichen** Z3 - 0302/ 09.02.2012  
**Abt./Ref.** 6/69  
**Stelle**  unbefristet  befr. bis 31.12.2013  
**Engeltgr./BesGr.** bis E 10 TV-L Teilzeit 75 %  
**Besetzung ab** sofort

**Ansprechpartner**  
**Personalreferat:**  
 Frau Martin, Tel.: 09281/1800-4531  
**für fachliche Fragen:**  
 Frau Merz, Tel.: 089/9214-1026

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist am Dienort München, Lazarettstraße, für die Abteilung 6 „Wasserbau, Hochwasserschutz, Gewässerschutz“ im Referat 69 „Umsetzung der EG-Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie“ ab sofort befristet bis 31.12.2013 in Teilzeit 75 % folgende Stelle zu besetzen:

### Mitarbeiterin / Mitarbeiter der 3. Qualifikationsebene (bisher gehobener Dienst)

Die Umsetzung der EG-HWRM-RL erfordert eine intensive interne und externe Kommunikation, um die für das Hochwasserrisikomanagement zuständigen Akteure von der Notwendigkeit der Vorgehensweise zu überzeugen und zur Mitarbeit zu motivieren. Dafür sind zielgruppenorientiert Kommunikationsmittel zu erarbeiten sowie die Kommunikation intern und extern zu organisieren und umzusetzen.

#### Aufgaben

- Erarbeitung von Inhalten für die interne und externe Kommunikation
- Erarbeitung notwendiger Kommunikationsmittel (Texte und Grafiken)
- Mitwirkung bei der Beauftragung externer Büros zur Erarbeitung von Kommunikationsmitteln
- Organisation und Mitwirkung bei Dienstbesprechungen und anderen öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen

#### Anforderungen

- erfolgreich abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (FH/Bachelor Sc.) im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich
- grundlegendes Verständnis im Bereich der Wasserwirtschaft und des Hochwasserschutzes
- sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, Corel Draw, ArcGIS)
- ein hohes Maß an Organisations- und Kommunikationsfähigkeit und Engagement
- sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen

Hauptsitz LfU  
 Bürgermeister-Ulrich-Str. 160  
 86179 Augsburg

Dienststelle Hof  
 Hans-Högn-Str. 12  
 95030 Hof

[www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)  
[poststelle@lfu.bayern.de](mailto:poststelle@lfu.bayern.de)

Telefon 08 21/90 71-0  
 Telefax 08 21/90 71-55 56

Telefon 0 92 81/18 00-0  
 Telefax 0 92 81/18 00-45 19

Dieses Papier besteht zu 100 % aus Altpapier, das mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ ausgezeichnet wurde.

- ein hohes Maß an Selbständigkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Teamgeist und Freude am Umgang mit Kollegen aus anderen Bereichen des LfU, Behörden und Gemeinden
- von Vorteil wäre Berufserfahrung innerhalb der Umweltverwaltung und einschlägige Erfahrungen bei der Erarbeitung von Kommunikationsmitteln

### **Wir bieten**

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- einen modernen Arbeitsplatz
- gleitende Arbeitszeit
- Bezahlung nach TV-L und die sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes

Dienstort ist zunächst München. Im Zuge der Verwaltungsreform wird der Dienstort München voraussichtlich im Laufe des Jahres 2012 (frühestens ab Mai 2012) aufgegeben und die Beschäftigten an den Standort Augsburg verlagert. Von den Bewerbern wird daher die grundsätzliche Bereitschaft zur Verlagerung des Arbeitsplatzes nach Augsburg erwartet.

Für nähere Informationen steht Ihnen Frau Merz, Tel.: 089/9214-1026 gerne zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer **ML/69/6** bis spätestens **23.02.2012** (Datum des Eingangsstempels) an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 Personal und Reiseservice, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben, senden Sie Ihre Bewerbung an [bewerbungen-h@lfu.bayern.de](mailto:bewerbungen-h@lfu.bayern.de) (Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt). E-Mails, die größer als 3,0 MB sind, können nicht empfangen werden.

**Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.**

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwer behinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sofern Sie bis zum **05.04.2012** keine gegenteilige Mitteilung von uns erhalten, gehen Sie bitte davon aus, dass wir uns für eine Mitbewerberin oder einen Mitbewerber entschieden haben.